

UT 8777
getriebeloser Winkelschleifer

UT 8777 S
getriebeloser Winkelschleifer-Set

Pos.	Teil-Nr.:	Bezeichnung	Menge
1	19014300	Betriebsdrücker	1
2	19014301	Vorspannstift	1
3	19014302	Gehäuse	1
4	19014303	Ventilbuchse	1
5	19014304	O-Ring	1
6	19014305	Ventilstößel	1
7	19014306	O-Ring	1
8	19014307	Ventilfeder	1
a	19014303	Mengenregler	1
10	19014309	O-Ring	1
11	19014310	O-Ring	1
12	19014311	Ventilschraube	1
13	19014312	Kugellager	1
14	19014313	Rotordeckel	1
15	19014314	Justierstift (2)	2
16	19014315	Zylinder	1
17	19014316	Rotor	1

Pos.	Teil-Nr.:	Bezeichnung	Menge
18	19014317	Rotorblatt (4)	4
19	19014318	Hülse	1
20	19014319	Abdeckung	1
21	19014320	Rotordeckel	1
22	19014321	Kugellager	1
24	19014323	Spannmutter	1
25	19020102	2" Schleifteller	1
	19020101	1" Schleifteller	1
27	19014326	Deflektor	1
28	19014327	O-Ring	1
29	19014328	Luftanschluß	1
30	19014329	Gabelschlüssel	1
31	19014330	O-Ring	1
32	19014331	Muffe	1
33	19014332	Komb. Zu- und Abluftschlauch	1



PNEUTEC®
DRUCKLUFTWERKZEUGE



SICHERHEITSHINWEISE:



Gefahrloses Arbeiten mit dem Gerät ist nur möglich, wenn Sie die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise vollständig lesen und die darin enthaltenen Anweisungen strikt befolgen.



Schutzbrille und Gehörschutz tragen.



Beim Arbeiten entstehender Staub ist gesundheitsschädlich. Staubschutzmaske tragen.



Schutzhandschuhe tragen.

UT 8777
getriebeloser Winkelschleifer

UT 8777 S
getriebeloser Winkelschleifer-Set



Gerätekennwerte

Drehzahl	25.000 min ⁻¹
Schleifteller	50 mm
Gewicht	0,6 kg
Luftverbrauch	5,0 l/s
Betriebsdruck	6,3 bar

Geräusch- / Vibrationsinformation

Messwert ermittelt entspr. EN 50 144 (Nenndruck)	
Schalldruckpegel	85,0 dB(A)
Schallleistungspegel	- dB(A)
Beschleunigung	2,5 m/s ²

- Lesen Sie vor Inbetriebnahme des Winkelschleifers alle Instruktionen sehr sorgfältig. Alle Bedienungspersonen müssen über die Sicherheitsvorschriften im Gebrauch von Druckluftwerkzeugen vollständig informiert sein. Alle Service- und Reparaturmaßnahmen dürfen nur von ausgebildeten Personen durchgeführt werden.
- Verwenden Sie ausschließlich das geeignete und zugelassene Schleifmittelzubehör, wie in Abschnitt „Arbeitsweise“ beschrieben. Unterbrechen Sie grundsätzlich die Druckluftversorgung über das Absperrventil, bevor Sie Schleifkörper wechseln oder ausrichten.
- Verschaffen Sie sich vor Arbeitsbeginn grundsätzlich eine sichere Arbeitsposition. Verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile.
- Überprüfen Sie Luftschlauch und Armaturen regelmäßig auf Verschleiß. Tragen Sie das Werkzeug niemals am Schlauch. Entfernen Sie niemals den Sicherheitsbetriebshebel oder blockieren Sie diesen nicht für Dauerbetrieb.
- Überschreiten Sie niemals den maximal zu lassigen Betriebsdruck und überprüfen Sie regelmäßig die Drehzahl des Winkelschleifers im Leerlauf. Der Luftmengenregler muß beim Überprüfen der Drehzahl vollständig geöffnet sein.
- Benutzen Sie die vorgeschriebene Sicherheitsausrüstung. Achten Sie auf lose herabhängende Teile wie Kleidung, Krawatten, Haare, Putzlappen usw., damit sich diese nicht in den drehenden Teilen des Werkzeuges verfangen können.
- Benutzen Sie ausschließlich Druckluft mit dem vorgeschriebenen Betriebsdruck. Versuchen Sie niemals andere als die vorgeschriebenen Werkzeuge und Schleifkörper einzusetzen.
- Zeigt das Werkzeug Anzeichen nachlassen der Leistung, so ist der Betrieb sofort einzustellen und dieses zu warten bzw. zu reparieren.



Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Gerät mit den folgenden Normen oder normativer Dokumenten übereinstimmt.
EN 792, EN 50 144 gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 98/37/EG.

Dipl.-Ing. (FH) Peter-J. Sikora

PNEUTEC Druckluftwerkzeuge und Maschinen GmbH
Georg-Ohm-Strasse 7, D - 65232 Taunusstein
www.pneutec.de info@pneutec.de

FEEL THE POWER

FEEL THE POWER

11/2004

Einsatzbereich

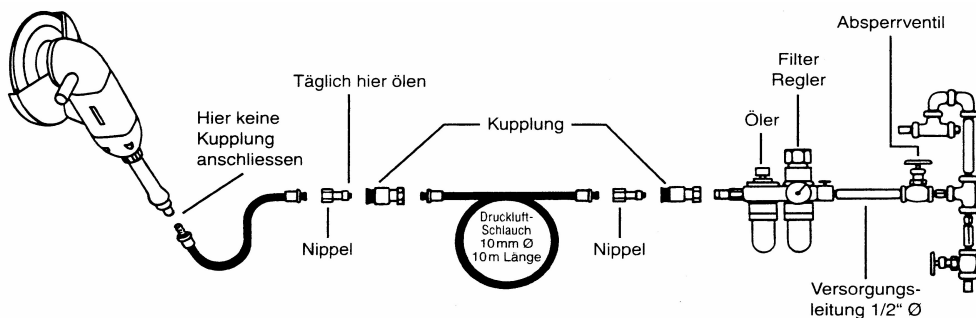
Dieser Winkelschleifer wurde für den Einsatz von Korund-Schleifscheiben sowie Borsten-Schleifscheiben mit Schnellwechsel-System und 75 mm Scheiben-Durchmesser entwickelt. Es können auch Schnellwechsel-, Borsten- und Korundschleifscheiben mit 50 mm Ø verwendet werden. Hierzu ist jedoch ein entsprechender Schleifteller mit 50 mm Ø erforderlich. Die Verwendung anderer als der hier angeführten Schleifmittel ist nicht zulässig und auf jeden Fall zu vermeiden.

Arbeitsplatz

Das Werkzeug sollte ausschließlich als handgeführtes Werkzeug eingesetzt werden. Verschaffen Sie sich vor Arbeitsbeginn immer soliden und sicheren Stand. Das Gerät kann auch in anderen Positionen verwendet werden, jedoch ist vorher sicherzustellen, daß die Bedienungsperson eine sichere Position eingenommen und den Stabschleifer solide im Griff hat. Unbedingt erforderlich ist außerdem ausreichende Information über die Sicherheitsmaßnahmen beim Einsatz von Schleifmaschinen.

Inbetriebnahme

Benutzen Sie ausschließlich saubere und geölte Druckluft mit einem Betriebsdruck von 6.3 bar, gemessen am laufenden Werkzeug bei voll geöffnetem Betriebshebel. Benutzen Sie ausschließlich Druckluftschläuche mit vorgeschriebenem Durchmesser und Länge. Es ist empfehlenswert, das Werkzeug entsprechend der schematischen Zeichnung anzuschließen. Das Werkzeug sollte niemals direkt an die Kupplung angeschlossen werden, sondern mit einem Stück Druckluftschlauch von ca. 30 cm Länge zwischen Kupplung und Werkzeuganschluß versehen werden. Schließen Sie das Werkzeug nicht an die Luftversorgungssysteme an, ohne ein gut erreichbares Absperrventil vor der Wartungseinheit zu installieren. Die Luftversorgungsanlage sollte gewartet sein. Es ist unbedingt zu empfehlen, eine Wartungseinheit, bestehend aus Luftfilter, Druckregler und Öler, wie in der Abbildung angegeben, zu verwenden, damit das Werkzeug ausschließlich mit sauberer, geölter und mit dem richtigen Betriebsdruck versehenen Druckluft betrieben wird. Einzelheiten für eine solche Ausstattung können durch Ihren Werkzeughändler in Erfahrung gebracht werden. Ist eine Druckluft-Wartungseinheit trotzdem nicht vorhanden, dann muß das Werkzeug täglich vor Inbetriebnahme durch einige Spritzer Wartungsöl geölt werden: Stellen Sie die Luftversorgung durch Schließung des Absperrventils ein, betätigen Sie den Betriebsdrücker zur Dekompression. Entkuppeln Sie das Werkzeug an der Kupplung und spritzen ca. 5 ml eines empfohlenen Druckluftmotor-Wartungsöles in den Schlauch. Schließen Sie das Werkzeug wieder an die Luftversorgung an und lassen Sie dieses für einige Sekunden langsam rotieren, damit sich das Öl im Antrieb gleichmäßig verteilen kann. Wird das Werkzeug oft eingesetzt und verliert es an Leistung, dann muß dieser Vorgang täglich wiederholt werden. Es wird empfohlen, daß das Werkzeug mit einem Betriebsdruck von 6.3 bar (90 psi) betrieben wird. Das Werkzeug kann auch mit niedrigerem oder höherem Betriebsdruck bis zum maximal zulässigen Druck von 7,0 bar (100 PSI) betrieben werden. Bei einem niedrigeren Betriebsdruck wird die Leistung niedriger und bei einem höheren Betriebsdruck höher sein als die Leistungsangaben, welche grundsätzlich auf einem Betriebsdruck von 6.3 bar basieren.



FEEL THE POWER

Arbeitsweise

Wählen Sie für die beabsichtigte Arbeit einen Schleifkörper, dessen zulässige Höchstzahl höher ist als die zulässige Höchstzahl, welche auf der Antriebsmaschine angegeben ist. Verwenden Sie nur Schleifteller, welche mit dem Durchmesser der Schleifscheiben übereinstimmen. Das Anbringen der Schleifscheiben an den Schleifteller erfolgt durch Eindreihen in denselben im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag. Verwenden Sie nur Schleifteller und Schleifscheiben mit identischem Befestigungs-System. Wechseln Sie abgenutzte Borsten- und Korund-Schleifscheiben rechtzeitig vor einer Beschädigung des Schleiftellers aus. Ein rechtzeitiges Auswechseln erhält die Schleifqualität und erhöht die Sicherheit. Das Laufenlassen eines Winkelschleifers nach Montage eines Schleifkörpers soll nie in der Nähe von Personen erfolgen, jedoch in einem sicheren Bereich, so z. B. für einige Sekunden im Leerlauf unter einer Werkbank. Durch diese Maßnahmen kann die Bedienungsperson von möglichen Verletzungen durch gebrochene Schleifscheiben geschützt werden, welche bei der Montage derselben nicht sofort erkennbar waren. Benutzen Sie immer Sicherheitsbrille und Handschuhe für den Fall, daß sich scharfe Ecken im Arbeitsbereich befinden. Das Werkzeug und der Schleifvorgang können starke Geräuschentwicklung verursachen, deshalb ist die Benutzung eines Gehörschutzes empfehlenswert. Sollte beim Schleifvorgang Staub entstehen, so ist eine geeignete Atemmaske zu benutzen. Achten Sie darauf, daß das zu bearbeitende Material keine gesundheitsschädlichen Dämpfe oder Staub entwickelt. Sollte dies trotzdem der Fall sein, so ist eine geeignete Atemschutzmaske zu benutzen. Weist der Winkelschleifer im Gebrauch starke Vibrationen auf, dann ist die Arbeit sofort einzustellen und erst nach Beseitigung des Fehlers wieder aufzunehmen. Üben Sie beim Schleifvorgang nicht zuviel Druck auf das Werkzeug

aus, da dies die Schleifqualität reduziert und gegebenenfalls ein Verbiegen des Werkzeugschaftes zur Folge haben kann, was wiederum zu überhöhten Vibrationen und möglichen Brüchen desselben führt. Führen Sie das Werkzeug nur mit leichtem Druck, damit bestmögliche Schleifwirkung erreicht wird. Handhaben Sie den Winkelschleifer vorsichtig. Wurde der Winkelschleifer aus irgendeinem Grunde fallengelassen, so ist anschließend das Schleifwerkzeug sorgfältig auf Brüche und Risse zu überprüfen und gegebenenfalls aus Sicherheitsgründen für einige Sekunden unter der Werkbank im Leerlauf laufen zu lassen. Überschreiten Sie niemals den höchstzulässigen Betriebsdruck. Sollte diese Möglichkeit trotzdem bestehen, so ist grundsätzlich ein Druckreduzierventil zu verwenden, welches vor dem Winkelschleifer an der Versorgungsleitung angebracht wird. Ihr Fachhändler wird Ihnen das geeignete Zubehör zur Verfügung

Wartung und Reparatur

Die regelmäßige Wartung Ihres Druckluftwerkzeuges gewährleistet lange Lebensdauer und optimale Leistung. Reparaturen an Druckluftwerkzeugen, insbesondere an Winkelschleifern, sollten in der Regel nur von entsprechend ausgebildeten Fachleuten und autorisierten Vertragswerkstätten durchgeführt werden. Aus diesem Grunde ist vor eigenen Reparaturversuchen abzuraten. Überprüfen Sie vor jedem Einsatz die einwandfreie Funktion des Spannfutters, die Funktionsweise des Betriebshebels und daß die höchstzulässige Drehzahl mit den Angaben auf dem Werkzeug übereinstimmt, bevor Sie einen Schleifkörper einspannen. Beachten Sie beim Überprüfen der Höchstzahl, daß der Luftmengenregler auf Maximalstellung steht. Sollte Ihr Druckluftstabschleifer nach der Überprüfung der Luftversorgung, Betriebsdruck sowie ausreichender Schmierung trotzdem nicht mehr funktionsfähig sein, so senden Sie dieses an Pneutec oder die nächstgelegene Vertragswerkstatt zur Überprüfung ein.

Empfehlung

Wir empfehlen die Nutzung eines Wartungsöles. Dadurch wird die Schmierung des Motors jederzeit über den Luftanschluß ausreichend gewährleistet. Hierbei eignet sich hervorragend das **PNEUTEC - Wartungsöl 2000**. Dieses besondere Öl ist frei von jeglichen Giftstoffen (Gefahrenklasse 0). Die beim Arbeitsvorgang entstehenden giftigen Dämpfe werden auf ein Mindestmaß reduziert. Vollsynthetischer, biologisch abbaubarer Druckluftschmierstoff. Schmiert und schützt alle Motorenteile vor Korrosion und verhindert das Einfrieren von Druckluftmotoren auch bei sehr niedrigen Temperaturen.

Inhalt: 1 Liter
Artikel - Nr.: 10 700 220



Vertragswerkstätten für Garantie und Reparaturen:

Süd - Deutschland

Heinz und Bach GmbH
Drucklufttechnische - Geräte - Service
Ludwig Schauß Strasse 3
D - 65232 Taunusstein - Hahn
Tel: 06128/3755
Fax: 06128/5934

Nord - Deutschland

Wolfgang Jung
Drucklufttechnik
Am Heid 14
D - 57399 Kirchhundem
Tel: 02764/7380
Fax: 02764/1087

FEEL THE POWER